



## ERFAHRUNGSBERICHT ZUM AUSLANDSSTUDIUM

BITTE SENDEN SIE DEN AUSGEFÜLLTEN BERICHT PER E-MAIL AN

ERASMUS.OUTGOING@HU-BERLIN.DE

### 1. LAND UND LANDESTYPISCHES

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Ich war in Swansea in Süd-Wales in der UK. Die Stadt liegt in der Swansea Bay am Bristolkanal und somit direkt am Wasser. Man kann in Swansea im Grunde alles machen, was man in anderen Städten auch kann. Es ist also nicht nötig sich diesbezüglich auf etwas besonders einzustellen. Man sollte aber unbedingt vor der Abreise schon wissen ob man am Bay oder am Singleton Campus studieren wird und sich eine passende Unterkunft suchen, da diese relativ weit auseinander liegen.

### 2. FACHLICHE BETREUUNG

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange waren Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Es gibt mehrere Einführungsveranstaltungen von allgemeinen Erstfeiern über Willkommensveranstaltungen für Erasmusstudenten bis zu Einführungen spezifisch für deutsche Studenten. Die Kurswahl war im Grunde nicht anders als in Deutschland. Man hat seine Module gewählt, Vorlesungen und Übungen besucht und am Ende eine Prüfung geschrieben. Man erhält allerdings mehr Credits (15 Swansea Credits -> 7.5 ECTS Punkte) als man in Deutschland kriegen würde. Ich war für mein 5. und 6. Semester lang dort im Monobachelor Informatik.



### 3. SPRACHKOMPETENZ

Nutzten Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Die Hauptsprache von Swansea ist Englisch. Da ich vorher bereits keine Probleme mit der Sprache hatte, habe ich mich entsprechend auch nicht verbessert. Ich kann nur den örtlichen Akzent und andere lokale sprachliche Gegebenheiten besser verstehen als früher.

### 4. WEITEREMPFEHLUNG

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule und spezielle Lehrveranstaltungen im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Ich würde die Swansea University jedem Empfehlen, der einen Erasmusaufenthalt im Ausland plant. Der Singleton Campus ist sehr modern und gut zu erreichen. Es gibt auch eine Bibliothek, die über 24/7 offen hat. Die Uni bietet viele Societys, wo ich viele neue Freunde getroffen habe und in der Stadt kann man gut ausgehen.

### 5. VERPFLEGUNG AN DER HOCHSCHULE

Mit welchem finanziellen Etat sollte man kalkulieren? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Wenn man an der Uni was Essen will kommt man vermutlich mit ca. 20 Pfund pro Woche gut aus. Im Campus gibt es Cafés, Automaten eine Kafeteria und einen Supermarkt. Das Preis-Leistungsverhältnis hängt vom Produkt ab, ist dem deutschen aber recht ähnlich.

## 6. ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nutzten Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kamen auf Sie zu? Lohnt sich der Kauf bzw. die Mitnahme eines Fahrrades?

Ich habe die öffentlichen Verkehrsmittel (Busse) sehr häufig genutzt. Eine Tageskarte kostet für Studenten etwa 3.50 Pfund. Studententageskarten können aber nur in bestimmten unibus linien verwendet werden (4, 8, 10 und X10). Taxis sind in Swansea auch ziemlich günstig für Strecken innerhalb der Stadt. Ein Fahrrad würde ich nicht unbedingt mitnehmen. Da kann man auch eines vor Ort mieten, wenn man es braucht und sich den Transport sparen.

## 7. WOHNEN

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Ich habe verschiedene services wie Zoopla oder gumtree benutzt und Vermieter kontaktiert. Der Zustand der Wohnungen in der UK entspricht vermutlich nicht dem Standard, den man von deutschen Wohnungen gewohnt ist und könnte am Anfang für manche ein Schock sein. Aber es lässt sich dort wohnen und ist nach meinen Erfahrungen besser als in den Campus Wohnungen zu wohnen. Vom Student Village würde ich abraten. Alleine zu wohnen ist auch nicht unbedingt ratsam, wenn man nicht ausreichend Geld über hat. Als WG ist das allerdings kein Problem und günstiger als alle anderen Optionen.

## 8. KULTUR UND FREIZEIT

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nahmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Die Uni selber bietet verschiedene Societies, die man besuchen kann, die regelmäßige Treffen und Veranstaltungen haben. Zusätzlich bietet die Uni auch noch durch die Student Union diverse andere Veranstaltungen an. Schon dadurch hat man viel zu tun. Abends treffen sich Studenten auch in der Wind Street in Clubs und Bars, um dort feiern zu gehen. Generell gibt es viele Pubs, die man zur Auswahl hat und wenn man öfter mal in einem war ist es auch wie ein zweites Zuhause. Es gibt ein restaurant an der spitze des höchsten Gäudes in Wales, in dem man verhältnismäßig günstig essen kann. Ansonsten gibt es auch diverse Imbisse, die man besuchen kann und Bars, wie Wetherspoons die auch Mahlzeiten anbieten. Es gibt ein Museum, was man kostenlos besuchen kann. Zusätzlich kann man auch ein paar Minuten aus der Stadt rausfahren, um sich die Buchten von Swansea anzuschauen.



## 9. AUSLANDSFINANZIERUNG

Wie hoch waren Ihre monatlichen Kosten durchschnittlich?

Kosten für Miete, Internet, Gas, Wasser, Strom und Verpflegung entsprechen geschätzt etwa 500 Pfund. Ungefähr 700 alleinwohnend.